



Protokoll der ordentlichen Jahresversammlung 2019

Samstag, 16. November 2019, 10.30–11.30 Uhr
Brauihof 12, 4900 Langenthal

Anwesend: 23 Personen (22 davon stimmberechtigt, 1 Gast)

Vorsitz: Luzius Thöny; Protokoll: Sandro Bachmann; Stimmzählerin: Nelly Agazzi

0. Begrüssung

Der Präsident Luzius Thöny begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung 2019. Als Einstieg erläutert Luzius Thöny die Etymologie des Namens Langenthal. Stephan Luethi, Vertreter der Balse IG Dialekt, weist auf das von ihm mitgebrachte Exemplar des Büchleins «Sproochschatz» hin, da dies im letzten Mitteilungsblatt vorgestellt wurde.

1. Protokoll 2018

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 15. Dezember 2018 in Greifensee ist online auf mundartforum.ch/protokolle-und-rechnungen einsehbar. Das Protokoll wird per Akklamation einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Aktivitäten des Vereins:

- Laufender Betrieb der Webplattform mundartforum.ch
- Die Sprachstelle für Fragen zur Mundart hat zwei Auskünfte erteilt (für Einzelheiten vgl. mundartforum.ch/sprachstelle).
- Stand am Mundartfestival in Arosa (3.–6. Oktober 2019)
- Neuer Anmeldetalon für Neumitglieder
- Mundartliteraturarchiv: Aufnahme und Katalogisierung von Neuzugängen; Standortsuche. Aktuell sind die Bücher in Elgg ZH in einem Luftschuttkeller untergebracht; der neue Standort sollte idealerweise einfacher zugänglich sein als der bisherige.
- Digitalisierung älterer Mitteilungsblätter (1977–2008): Für diese arbeitet das *mundartforum* mit *e-periodica* der ETH Zürich zusammen. Ältere Jahrgänge/Beiträge (etwa ab den 50er-Jahren) sind bereits digitalisiert und bei *e-periodica* verfügbar.
- Die Arbeitsgruppe «Glarner Mundarwörterbuch» wurde gegründet. Das Projekt befindet sich momentan in der Vorbereitungsphase. Mitglieder der Gruppe sind Dodo Brunner, Marianne Dürst Benedetti (Academia glaronensis), Christoph Landolt (Schweizerisches Idiotikon), Kevin Müller (Universität Zürich), Luzius Thöny (Universität Bern, *mundartforum*).

Aktuelle Mitgliederzahlen:

- 1 Regionalgruppe (Gruppe Zürich)
- 3 Kollektivmitglieder (Basler IG Dialekt, Schaffhauser Mundartverein, Academia glaronensis)
- 64 Einzelmitglieder.
- Im Augenblick gibt es (abgesehen von den Einzelmitgliedern) eine dreistufige Struktur:
 1. Regionalgruppen (früher: Zweigvereine; Mitglieder der Regionalgruppen sind indirekt bei uns Mitglieder, die Regionalgruppen bezahlen Zentralbeiträge pro Mitglied)
 2. Kollektivmitglieder (erhalten Versände und haben Stimmrecht an unserer GV, 100 Fr./Jahr)



3. befreundete Organisationen (keine Institutionalisierte Anbindung, Verlinkung auf mundartforum.ch – z. B. der *Verein KUND - Kultur Natur Deutschfreiburg* oder die *Walservereinigung Graubünden*)

3. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2019

Die Kassierin Lisa Dermond präsentiert den Kassenbericht. Dieser ist vom Revisor Michael Beglinger geprüft und zur Annahme empfohlen worden. Der Kassenbericht mit Einnahmen von 1'778.24 Fr. wird einstimmig angenommen.

Die Höhe der Mitgliederbeiträge wird für 2020 wie folgt vorgeschlagen und einstimmig angenommen: Einzelmitglieder 30 Fr., Student(inn)en 10 Fr., Kollektivmitglieder 100 Fr. Die Höhe der Beträge bleibt somit gleich wie bisher.

4. Wahlen

Die Vorstandsmitglieder Luzius Thöny, Martina Heer und Rolf Landolt werden in globo einstimmig für eine Amtszeit von weiteren drei Jahren in ihren jeweiligen Ämtern bestätigt.

Wahl des Revisors: Michael Beglinger wird (in Vertretung für Daniela Beglinger) einstimmig als Revisor gewählt.

Der Vorstand setzt sich somit wie folgt zusammen:

Luzius Thöny (Präsident, Webmaster), Martina Heer (Vizepräsidentin), Lisa Dermond (Kasse), Anne-Regula Keller, Rolf Landolt, Sandro Bachmann

5. Verschiedenes

Rita Frank schlägt vor, dass die nächste Generalversammlung z. B. in Stans stattfinden könnte, da sich der Standort mit einer Ausstellung zum Thema Dialekt im LIT.Z (Literaturhaus Zentralschweiz; lit-z.ch) anbieten würde. Die Idee findet im Allgemeinen Anklang, zumal die Vernetzung und Mithilfe durch Rita Frank gewährleistet wäre.

Der Protokollant, Sandro Bachmann
Langenthal, 16. November 2019